Saalfeldener Nachrichten

SALZBURGER WOCHE

SPEZIAL 37 // 25. OKTOBER 2018



INFORMATIONEN aus Wirtschaft und Tourismus für die Region PINZGAUER SAALACHTAL



Der "MakerDay" für TechnikKids (Seiten 6/7), die erfolgreichen Mechatroniker der HTL (Seiten 14/15) oder der TIL Award für BILTON LED (Seite 13): Saalfelden hat jede Menge Potenzial.



MAISHOFEN

Neuwertige 4-Zimmer-Wohnung in ruhiger und sonniger Lage zu verkaufen. 1. OG, groß-er südseitiger Wohnbalkon, Kellerabteil, TG, HWB iA, BJ 2009, VB € 374.000,-





Begrüßung der Schülerinnen durch Bgm. Erich Rohrmoser (I.) und Seniorenhaus-Leiterin Eva Fuchslechner (r.)

BILDER: STADTGEM./PFEFFE

72 Stunden im Seniorenhaus

Zwölf Schülerinnen der HBLW Saalfelden halfen im Zuge der Aktion "72 Stunden ohne Kompromiss" im Seniorenhaus Farmach mit – in der Küche, im Service, aber auch im Pflegebereich.

Saalfelden. Solidarität leben, im Rampenlicht stehen, Kompetenzen fördern: 72 Stunden ohne Kompromiss ist eine Aktion von Hitradio Ö3, der Katholischen Jugend und der Caritas in Österreich. Dabei lösen Jugendliche in ganz Österreich zeitgleich innerhalb von 72 Stunden gemeinnützige Aufgaben. In Saalfelden erklärten sich zwölf Schülerinnen der HBLW Saalfelden bereit, freiwillig zwei Tage lang in den verschiedensten Abteilungen der Pflegeeinrichtung mitzuhelfen. Einige Jugendliche waren in der Küche tätig und servierten das Essen. Andere waren im Pflegebereich unterwegs, unternahmen mit den Bewohnern Spaziergänge, hörten sich Geschichten an und spielten Brettspiele mit den Senioren. Eine willkommene Abwechslung für die Bewohner



Eine der Schülerinnen während der Führung durch die verschiedenen Abteilungen des Seniorenhauses.

des Seniorenhauses, in dem 143 Bewohnerinnen und Bewohner gepflegt werden. Diese Senioren sind nicht mehr in der Lage, die täglichen Herausforderungen des Lebens selbstständig zu bewältigen.

Bgm. Erich Rohrmoser, der die Jugendlichen im Seniorenhaus besuchte, zeigte sich begeistert von der Idee. "Das Seniorenhaus ist einer der größten Betriebe in Saalfelden. Hier arbeiten aktuell 116 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Schülerinnen lernten in den zwei Tagen viele Facetten der Pflege kennen. Manche hatten vielleicht zu Beginn Berührungsängste. Das hat sich aber schnell gelegt. Es ist sehr wichtig, dass junge Menschen die soziale Arbeit kennen lernen und Verständnis für die Bedürfnisse älterer Menschen entwickeln."

STADT-MARKETING INSIDE

Saalfelden aus verschiedenen Blickwinkeln

ie im letzten Inside erwähnt, wurde Saalfelden vom #ichkauflokal-Team in den höchsten Tönen gelobt, und wir haben die frische Sichtweise von außen sehr genossen. Vor ein paar Wochen tat sich dann ein weiterer neuer Blickwinkel auf. Unser Team hat eine Stadttour gemacht, die von Karin Hirschbichler geführt wurde und uns sehr fasziniert hat.

ussten Sie beispielsweise, dass es früher einen Verbindungsgang zwischen der Pfarrkirche und der Buchhandlung Wirthmiller gab? Oder dass Ware, die auf dem Markt vertrieben wurde, vorerst einmal drei Tage lang in Saalfelden gelagert werden musste? Oder dass die Neue Mittelschule Stadt einen Mädchen-, einen Buben- und einen Lehrereingang hatte, die heute noch durch unterschiedliche Köpfe über den Eingängen erkennbar sind?

Das "entschleunigende Sightseeing" legt den Fokus auf viele kleine Details. Dabei können bestimmt auch Ur-Saalfeldner etwas Neues entdecken und ein Aha-Erlebnis haben. Mein Tipp abseits der Stadtführung: Einfach beim nächsten Stadtbummel bewusst eine andere Blickrichtung riskieren, einen ungewohnten Weg gehen und auf diese Weise die verborgenen Winkel unserer schönen Stadt entdecken.

as lässt sich übrigens super mit dem Einlösen der vielen Gutscheine aus unserem November-Gutscheinheft kombinieren. 26 Betriebe der Werbegemeinschaft haben sich für Sie ins Zeug gelegt und sich tolle Aktionen einfallen lassen. Ob Prozente beim Einkauf, Rabattaktionen oder kostenlose Zusatzleistungen – für jeden Geschmack ist das Passende dabei! Der Zeitraum eignet sich auch perfekt, um bereits jetzt an Weihnachtsgeschenke zu denken. Wer die Geschenke-To-Do-Liste im November abhaken kann, der hat im Dezember umso mehr Zeit für besinnliche Momente mit der Familie, schöne Stunden am Weihnachtsmarkt oder wertvolle Zeit mit Freunden.



Simone Höller, Prokuristin des Stadtmarketings Saalfelden.

AUS DEM INHALT

Wenn der Klimaschutz in der Schule zu Besuch ist

Für ein Jahr kümmern sich die Schüler der Volksschule I und des BG/BRG Saalfelden mit ieweils 30 Aktionen um Klimaschutz.

Die vielen Facetten der **Technik beim MakerDay**

Ob Do!LAB, Buchdruck Fuchs, der Verein Spektrum oder die HTL Saalfelden – im Zuge des "MakerDays" konnten Kinder und Schüler Technik erleben. Seiten 6/7

Der Mann, der mit den Haien ins Becken geht

Wolfgang Altmann aus Saalfelden fotografierte bei einem Tauchgang in einem der größten Aquarien in Mitteleuropa... Haie.

In Saalfelden essen die Kinder hervorragend

Greenpeace nahm das Essen für Kindergartenkinder und Schüler in 25 österreichischen Städten unter die Lupe – Saalfelden liegt bundesweit voran. Seite 10

Die Schützen marschierten in Wien

Zu den Feierlichkeiten rund um das 100-Jahre-Jubiläum der Republik Österreich waren auch die Saalfeldener Schützen am Heldenplatz angetreten.

Saalfeldener Tanzpaar mitten in der Weltspitze

Katrin Hinterholzer und Michael Geißler vom Tanzsportclub HIB Saalfelden sind österreichische Meister im Showdance Latin - und vertraten Österreich bei den Weltmeisterschaften in Bratislava.

Seite 30

elektro fröhlich





Verena Steiner von der Klima- und Energiemodellregion Saalachtal (KEM) bei der Ausstellung des Klimaladens im Zuge der Klima-Aktion, die an der BG/BRGT Saalfelden und an der Volksschule I Saalfelden im Schuljahr 2018/19 über die Bühne geht und pro Schule knapp 30 Veranstaltungen umfasst.







Klimaschutz zum Angreifen

Die Klima- und Energiemodellregion Saalachtal kooperiert mit Saalfeldener Schulen: 60 Projekte.

Saalfelden. Verena Steiner von der Klima- und Energiemodellregion (KEM) Salzburger Saalachtal, ist voller Elan: 2017 hatte die KEM den Antrag für ein schulübergreifendes Projekt gestellt, der Bund hatte 23.000 Euro bewilligt. Und schließlich wurde mit dem BG/BRG Saalfelden, der NMS Maishofen und Volksschulen Saalfelden I sowie Unken ein Projekt aus der Taufe gehoben -Steiner: "Jedes Institut bewältigt im Schuljahr 2018/19 knapp 30 Projekte - und die Schüler sind mit viel Elan dabei." Es sollten Schritte in Richtung eines klimaverträglicheren Lebens unternommen werden.

Dabei analysieren die Schüler den ökologischen Fußabdruck ihrer Schule, aber auch ihres persönlichen Umfeldes – sowohl im Bereich Ernährung als auch in den Segmenten Lifestyle und Konsum. Da gibt es verschiedene Ausstellungen und Aktionen rund um den Klimaladen, Besuche auf Bauernhöfen, um Brot zu backen, oder bei der Pasterze oder im Fernheizkraftwerk, den Autofreien Tag in Saalfelden mit begleitenden Aktionen, Fahrradausflüge, Seminare mit der Salzburg AG zum Thema Energieautarkie, Mülltrennen am Recyclinghof oder die konkrete Analyse von E-Mobilität. Es wurde sogar ein Peer-Learning-Projekt entwickelt: Schüler der 6. und 7. Klassen der BG/BRG Saalfelden sollen in Zukunft Volksschüler zum Thema Klimaschutz unterrichten und Klimaschutz zum Angreifen gestalten – wie Verena Steiner festhält. Zum Schluss des Projektes sollen die Schüler Briefe für die Kinder im Jahr 2050 schreiben – was alles passiert sei, um einen lebenswerten Planeten zukünftige Generationen übergeben zu können.

KURZ GEMELDET



Josef Frauenlob

BILD: PRIVAT

Die Wirkung wertiger Pflanzenöle

Saalfelden. Feinkost Finstermann lädt für Dienstag, den 6. November, zum Vortrag von Josef Frauenlob von der Salzburger Ölmühle über die Wirkung seiner hochwertigen Pflanzenöle auf den menschlichen Körper in seine Räumlichkeiten (19 bis 21 Uhr). Voranmeldung erbeten, unter Tel. o 65 82/72 310 bzw. direkt im Geschäft.

Ein Kurs zum Thema Gesunder Schlaf

Saalfelden. Um ..Gesunden Schlaf" geht es bei dem Vortrag der Schlafexpertin Tanja Grünberger am Donnerstag, dem 25. Oktober, um 19 Uhr im Großen Sitzungssaal der Stadtgemeinde Saalfelden (im Rahmen des Programmes Gesunde Gemeinde). Die Kursteilnehmer – Menschen mit Schlafproblemen – lernen die Zusammenhänge zwischen individuellen Verhaltensweisen und Schlafqualität kennen und erhalten Tipps und Tricks, wie die Schlafqualität verbessert werden kann. Eine Anmeldung ist erforderlich, entweder per E-Mail unter kupfner@saalfelden.at oder unter Tel. o 65 82/797 30 (Eintritt: freiwillige Spende)



"Österreich liest-Woche" in Saalfelden

Lesevergnügen quer durch die Alpenrepublik: Kürzlich ging die "Österreich liest-Woche" über die Bühne, auch im Bildungszentrum Saalfelden. "Bei uns freuten sich die Kinder über das Bilderbuchkino, Das kleine Farben-Einmaleins' – erzählt Leiterin Sabine Aschauer-Smolik. Anschließend gab es für die Kleinsten Äpfel und ein Lesezeichen. Und natürlich gab es auch für die restliche Woche noch genügend Vitamine und Lesezeichen für die Leserinnen und Leser in der öffentlichen Bibliothek der Stadt.





Hier werden Robotermodelle zusammengebaut - eine Aufgabe für Tüftler.

BILDER: IOLI



Banken (außer Bawag)

Der "MakerDay" für die Technik-Kids

Saalfelden. Wissen erwirbt man am besten über das Tun. Noch besser funktioniert es beim gemeinsamen Tun und dem Austausch über Probleme und ihre möglichen Lösungen. Der Maker Day, erstmals am vergangenen Donnerstag in Saalfelden, vereinte traditionelles Handwerk und

Zukunftstechnologien. Am Vormittag waren Schulklassen aus Volksschulen, der NMS, PLS und der AHS-Unterstufe in der HTL Saalfelden und im DO!LAB gefordert - am Nachmittag gab es Programm für alle interessierten TüftlerInnen, Hobby-BastlerInnen, Techniknerds und Neugieri-





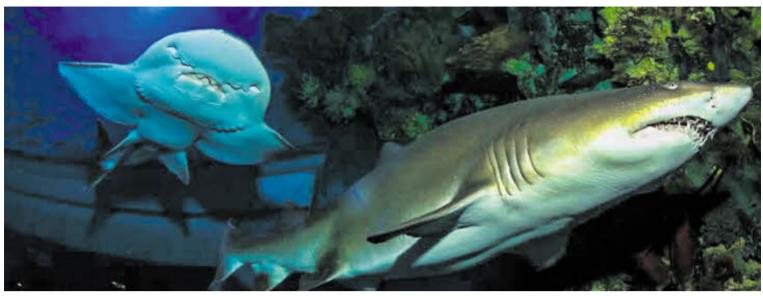
Da wird Beton für den Bau von Verschalungen angemischt – und dafür muss man auch eine Schutzbrille aufsetzen.

ge. Alle Interessierten konnten sich auf spielerische Weise mit MINT- und IKT-Themen und dem lustvollen Umgang mit Materialien und digitalen Werkzeugen auseinandersetzen. Im Vordergrund standen dabei die Förderung von Kreativität, Offenheit für neue Herangehensweisen und unkonventionelle Ideen, Eigeninitiative, Kooperationsfähigkeit und Selbstverantwortung. Konkret: Es wurde programmiert, gelötet, 3D-modelliert und gedruckt, fotografiert, gebastelt, ge-

filmt oder ein Computer zerlegt. Julia Eder von der Salzburg Research Forschungsgesellschaft, die die Aktion mit dem Land Salzburg und Partnern in Saalfelden geplant hatte, sagt: "Dabei entsteht innovatives Neues oder bestehende Produkte werden durch Veränderungen individualisiert, optimiert oder im Sinne der Nachhaltigkeit wieder in Funktion gesetzt. Ausprobieren und der eigenen Kreativität freien Lauf zu lassen ist die Basis, um eigene Ideen umsetzen zu können."







Haie, seltene Rochen, Zackenbarsche und vieles mehr: Wolfgang Altmann aus Saalfelden fotografierte im Tropicarium in Budapest.





Mit Haien im Aquarium

Wolfgang Altmann aus Saalfelden ist begeisterter Tauchen und Unterwasserfotograf: Vergangenes Wochenende fotografierte der Pinzgauer auf Einladung im Hai-Aquarium des Tropicariums in Ungarn.

Saalfelden/Budapest. gang Altmann hat ungewöhnliche Hobbys: Der Chef der Immobilienfirma Altmann&Partner ist begeisterter Reptilienfreund und Züchter, mit vielen Terrarien und den entsprechenden Tieren. Außerdem ist Altmann seit Jahren als Taucher aktiv – und gilt als hervorragender Unterwasserfotograf. Und als solcher verbrachte er auch das vergangene Wochenende in Budapest – auch im Wasser. Er war eingeladen worden, im Haibecken des Tropicariums in der ungarischen Hauptstadt zu tauchen und zu fotografieren. "Für mich eine Premiere und eine hochinteressante Herausforderung", sagt Altmann,



Wolfgang Altmann im Aquarium – seine Frau Eva fotografierte den Saalfeldener beim Tauchgang im Tropicarium.

der einen Tauchgang im fünf Meter tiefen, zwei Millionen Liter Wasser fassenden Aquarium, einem der größten Mitteleuropas, unternahm. Und dabei drei große Sandtigerhaie, Sandbark-Sharks, Bogengitarren-Rochen, Zackenbarsche, Fledermausfische und einiges mehr vor die Linse bekam: "Man kann das Aquarium durch einen Plexiglastunnel begehen, das gab tolle Bilder - die Haie in Interaktion mit den Menschen." Im kommenden Frühjahr soll dann ein weiteres Unterwasser-Fotoshooting folgen: Dann soll auch Altmanns Tochter mit von der Partie sein, für die die Ungarn ein Mermaid-Kostüm anfertigen wollen.

Leader Saalachtal für "Querbeet" geehrt

Saalfelden. "Professionell und am Puls der Zeit" – hielt die Jury zum Proiekt des Salzburger Bildungswerkes "Querbeet" fest: Unter 56 Einreichungen wurde "Querbeet" vorige Woche im Stift Göttweig in Niederösterreich in der Kategorie "Gesellschaft und Gemeinwohl" vom Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus als Siegerprojekt ausgezeichnet. Gewürdigt wurden auch die umfassende Herangehensweise und die Ausrichtung an den Bedürfnissen der Menschen in der gesamten Region mit einem starken Netzwerk aus Bildung und Kultur.

Andrea Folie, die das Projekt gemeinsam mit Katrin Reiter entwickelte, sagt: "Ich sehe es als großen Fortschritt, dass mit dieser Auszeichnung erstmals Kultur und Bildung als wesentliche Faktoren der Regionalentwicklung anerkannt werden." Regionalentwicklung werde oft auf Landwirtschaft und Tourismus reduziert. "Dabei geht es neben Infrastruktur und Wertschöpfung in der Region gerade um das gemeinschaftliche Zusammenleben, um beispielsweise der Abwanderung im ländlichen Raum entgegenzuwirken."

Einerseits werden gemeinsam mit Gemeindebediensteten, Vereinen, Schulen und Neu-Zugezogenen individuelle, gemeindespezifische Projekte entwickelt und umgesetzt. Die Bandbreite reicht von Schulworkshops (z.B. Anne Frank Ausstellung) und Einzelprojekten mit Vereinen (Theaterworkshops, Webinare) bis hin zu Veranstaltungen mit Experten (beispielsweise der Wandel im Tourismus – digital und interkulturell, Informationstour zu Beruf und Bildung) und



"Querbeet" wurde ausgezeichnet: Andrea Folie und Katrin Reiter bei der Urkundenverleihung im Stift Göttweig.

Individualkonzepten (z.B. Interreligiöse Dialoge, Stammtischgespräche). Andererseits werden ein lokales Rahmenprogramm (Migrationsdialoge, Gespräche mit Politikern, Konzertbesuche usw.) sowie zusätzliche Vernetzungsmöglichkeiten für die Akteurinnen und Akteure geschaffen. Einmal im Jahr findet der

"Querbeettag" statt, an dem die Projekte einem breiteren Publikum präsentiert werden. Mit dem Zukunftslaborpreis 2015 vom Land Salzburg konnte das Projekt selbstständig mit den Gemeinden Saalfelden und Lofer starten. Seit 2017 läuft Querbeet im Saalachtal erfolgreich und wird ab 2019 auch im Pongau starten.

Wildhölzl Naturprodukte -



für Ihre Gesundheit von Körper, Geist und Seele

Großparkplatz – Parkplatz 1 Mühlbachweg 7-8, 5760 Saalfelden Tel. 0 65 82/740 42-0

www.wildhoelzl-naturprodukte.at Besuchen Sie uns auch auf Facebook und Instagram!



Helen und Günther Wildhölzl freuen sich auf Ihren Besuch.

Rabattaktion und Gewinnspiel gültig von 1. November – 30. November 2018

Jeder ausgefüllte Rabattkupon nimmt zusätzlich an einem Gewinnspiel teil – tolle Preise in Form von Warengutscheinen warten auf Sie:

1. Preis: EUR 200,-

2. Preis: EUR 100,-

3. Preis: EUR 50,-

4. bis 10. Preis: jeweils EUR 10,-

(Barablöse ausgeschlossen)

90	
15% RABATTKUPON auf alle Waren*	
Name:	
Straße:	
Ort:	
Tel.:	
*ausgenommen Getreidemühlen und bereits reduzierte Ware	

Pro Einkauf ist nur ein Rabattkupon einlösbar!

Saalfelden ist der Vorreiter

Greenpeace hat nachgefragt – Saalfelden liegt in Sachen Essen in Schul- und Kindergärten österreichweit an der Spitze: Erster Platz, wenn es um biologische und regionale Lebensmittel geht.

Saalfelden. Greenpeace hat die drei bevölkerungsreichsten Gemeinden des Bundeslandes Salzburg – Salzburg Stadt, Saalfelden und Hallein - zum Essen in Schulen und Kindergärten befragt. Abgefragt wurde, wie hoch der Anteil an biologischen Lebensmitteln ist, wie viel regionale Kost auf den Teller kommt und wie es um die Auswahl an fleischlosen Mahlzeiten steht. Ergebnis: Saalfelden ist österreichweit ein absoluter Vorreiter bei biologischen und regionalen Lebensmitteln. Die Landeshauptstadt schneidet ebenfalls bei regionalen Lebensmitteln gut ab. Außerdem bietet Salzburg Stadt ein gutes Angebot an fleischlosen Mahlzeiten. Hallein hat die Greenpeace-Anfrage nicht beantwortet. In 25 Städten und Ortschaften in Österreich hatte Greenpeace den Essens-Check durchgeführt und teilweise enormen Verbesserungsbedarf festgestellt. Nun fordert die Umweltschutzorganisation verbindliche Vorgaben für bessere Verpflegung in Kindergärten und Schulen. "Es hängt ganz entscheidend vom Wohnort ab, wie gut die eigenen Kinder in Schule und Kindergarten verköstigt werden. Die Unterschiede sind österreichweit derzeit massiv. Manche Kinder bekommen regelmäßig regionales Bio-Essen mit viel ge-



Volksschüler in Saalfelden bekommen gutes Essen aus bilogischen und regionalen Lebensmitteln - und lernen an den Schulen der Stadt auch viel in Sachen Essen dazu: Von der gesunden Jause bis hin zu Kochkursen mit Spitzenköchen, wie im Bild mit Andreas Mayer vom haubengekrönten Restaurant Schloss Prielau in Zell am See.

BILD: JOLI

sundem Obst und Gemüse, anderen wird täglich industrielle Massenware unbekannter Herkunft vorgesetzt", sagt Greenpeace-Sprecher Sebastian Theissing-Matei. "Im Bundesland Salzburg kann man jedenfalls stolz sein: Hier ist mit Saalfelden einer der größten Vorreiter Österreichs in Sachen Schul- und Kindergartenessen beheimatet." In Saalfelden

kommen 60 Prozent der Lebensmittel aus biologischer Landwirtschaft und 90 Prozent aus Österreich. In der Landeshauptstadt stammen immerhin 65 Prozent des Essens aus Österreich – im bundesweiten Vergleich auch ein guter Wert.

Saalfeldens Bürgermeister zeigt sich ausgesprochen zufrieden mit dem Ergebnis: "Die Mahlzeiten für die Kindergarten-Kinder und Schüler werden gesamt in der Küche des Seniorenwohnheimes Farmach zubereitet, von wo aus auch weitere kommunale Einrichtungen mit frischem Essen versorgt werden. Und natürlich sind wir schon seit Jahren bemüht, regionale Produkte, möglichst auch aus biologischem Anbau, zu verwenden."

Wir suchen

Bautechniker (m/w) oder bautechnische Zeichner (m/w)

für Hochbauprojekte – Vollzeit 40h/Woche

Weitere Informationen finden Sie unter www.sitka-kaserer.at. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail an job@sitka-kaserer.at.

sitka.kaserer.architekten

ziviltechniker

Leogangerstraße 30a 5760 Saalfelden T: 06582 / 700100 job@sitka-kaserer.at

Bürgerversammlung im Congress in Saalfelden

Saalfelden. Am Mittwoch, dem 7. November, findet die jährliche Bürgerversammlung in Saalfelden statt (Congress). Um 19 Uhr begrüßen Moderator Chefredakteur Heinz Bayer und Bgm. Erich Rohrmoser die Bürger und Podiumsgäste. Danach beginnt der erste Themenblock: Bgm. Erich Rohrmoser und Stadtrat Gerhard Reichkendler (Raumordnung & Bauen), Vize-Bgm. Markus Latzer

(Wirtschaft, Tourismus und Stadtkernentwicklung) sowie Stadtrat Klaus Eder (Finanzen) informieren: Um 19.30 Uhr folgt die Diskussion. Dann die Stadträte Peter Gruber (Umwelt & Energie), Thomas Schweighart (Sport), Gernot Aigner (Kultur), Karin Am (Soziales und Wohnen) sowie Ferdinand Salzmann (Verkehr). Schließlich werden noch die Themen diskutiert.



Balkonblumen-Wettbewerb gewonnen

Der Balkonblumen-Wettbewerb von Lagerhaus Salzburg und der Caritas ist abgeschlossen – gewonnen hat eine Saalfeldenerin: Katharina Pichler-Steiner vom Stefflhof aus Saalfelden freut sich über den ersten Preis, ein Apple iPad im Wert von 500 Euro. Die große Anzahl an Einsendungen machte die Auswahl der Siegerfotos denkbar schwer, und die Entscheidung ist zum Teil sehr knapp ausgefallen heißt es von Seiten vom Lagerhaus. Auf den Plätzen zwei und drei sind Anni Stock vom Ronachgut in Bischofshofen und Stefan Schrofner vom Ursteingut in Puch gelandet. BILD: LAGERHAUS



Vogelsangschule präsentiert sich

Da war wieder besonders viel los: Die Vogelsangschule, die Privatschule in Saalfelden, in der nach Montessori-Erkenntnissen unterrichtet wird, präsentierte sich allen Interessierten - und freute sich über besonders viel Andrang. Vorgestellt wurde, was in den ersten Schulwochen bereits alles gelernt, besprochen und welche Projekte geschaffen wurden. Die Kinder erklärten die Welt der Onomastik, gaben Einblick in die Geometrie und behandelten das Thema des respektvollen Umgangs miteinander. Der nächste Präsentationstag ist der 15. November, wieder ab 10.30 Uhr.







Kontakt

Gewerbepark Harham 2 5760 Saalfelden 06582 - 20 760 info@simon-weiss.at www.simon-weiss.at

Find us on

SIMONWEISS









Wasserrettung Saalfelden übte Ernstfall

Mit Volldampf in Richtung Einsatzfähigkeit im Saalachtal – weitere Mitglieder werden gesucht.

Saalfelden / Bischofshofen. Schon vor ihrer offiziellen Gründung war die Saalfeldener Wasserrettung intensiv am Schulen und Ausbilden: Und auch nach dem offiziellen Gründungsakt geht es mit viel Elan weiter. Kürzlich waren die Saalfeldener Retter zur Übung in Bischofshofen einberufen worden, um dort den Ernstfall zu proben (siehe Bilder oben). Außerdem absolvierten die Wasserretter noch einen Ausbildungstag der Spezialkräfte für Wildwasser- und Schluchteneinsätze, erstmals im Zusammenspiel mit der Canyoning-Einsatzgruppe Süd der Salzburger Bergrettung. Wer der Saalfeldener Wasserrettung unter die Arme greifen oder bei den Rettern mitmachen möchte, wendet sich an Phillip Holzer, Tel. 0676/ 82426220. Es gibt auch ein Spendenkonto, wo man seine finanzielle Unterstützung unterbringen kann: ÖWR LV Salzburg Ortsstelle Saalfelden, AT32 3505 3000 0009 6180, BIC RVSAAT2S053, Verwendungszweck Spende Wasserrettung Saalfelden.



Wir suchen Lehrling für Bürokaufmann/-frau

Du möchtest in einem modernen, jung dynamischen Familienbetrieb arbeiten? Bist bereit dich weiterzuentwickeln? Du bist freundlich, besitzt Kenntnisse in MS Office und hast Begeisterung für alles "rund um den Garten"?

Dann bewirb dich schriftlich mit Foto, Lebenslauf, Zeugnis,... an uns!

Entlohnung über Kollektiv

Bewerbung bitte an

Die Gärtnerei Schwaighofer GmbH | z.H. Frau Schwarzenbacher | Weikersbach 18 | 5670 Saalfelden | office@die-gaertnerei.at



Gipfelsieg: Der Wille versetzt Berg

Die Sendung Gipfel-Sieg "Der Wille versetzt Berge" war in der KrallerAlm in Leogang zu Gast. In einem spannenden Interview traf Moderatorin Barbara Stöckl auf Autor Raúl Krauthausen und Schlagerstar Nik P (im Bild v. r.): Initiatorin Marianne Hengl hat den tollen Beitrag schon gesehen und ist total begeistert. Die Ausstrahlung auf ORF III steht unmittelbar bevor - die Termine: Freitag, 26. Oktober, um 8.50 Uhr, Samstag, 27. Oktober, 2.05 Uhr, Sonntag, 28. Oktober, um 9.30 Uhr und Dienstag, 30. Oktober um 8.55 Uhr.

INNOVATIVER LEITBETRIEB

BILTON holt den TIL Award 2018

Der Saalfeldener LED-Anbieter und -Entwickler hat mit seiner Innovation "LED Tape for Tunable White based on an Inductive Design" einen begehrten Preis in der Szene gewonnen.

Saalfelden. "Es freut uns sehr, dass wir mit unserer Innovation ,LED Tape for Tunable White based on an Inductive Design' den TIL AWARD 2018 in der Kategorie ,Best Non-Architectural LED Lighting' gewonnen haben!", freut sich Geschäftsgründer Patrick Müller.

DI Dr. Roland Michal, der das Gewinnerprodukt als Sprecher beim Lps-Symposium vorgetragen hat, zeigt sich sichtlich stolz auf die neueste BILTON-Innovation: "Die Anspeisung mit Hochfrequenz hat den Vorteil, dass die ohmschen Verluste den Betrieb des LED-Band-Segments nicht mehr bestimmend beeinflussen. Es zählt nicht mehr nur der Querschnitt des für die Stromleitung zur Verfügung stehenden Kupfers, sondern vielmehr auch die vorhandene Oberfläche. Als Folge der kontaktlosen Ankoppelung der LEDs kann das erforderliche Layout einfach gehalten und die zur Verfügung stehende Oberfläche maximal genutzt werden."

Die konventionelle Ansteuerung von linearen LED-Lichtbändern mittels Konstantspannung bringe in einigen Anwendungen Nachteile mit sich. BILTON hat das Produkt neu entwickelt.



Technischer Geschäftsführer Roland Michal von BILTON (Bildmitte) bei der Überreichung des TIL Awards 2018 beim Lps Symposium.

Mittels einer Hochfrequenz-Anspeisung sollen bisherige Limitierungen aufgehoben werden: Kein wahrnehmbares LED-Flickern durch das integrierte Konstantstrom-Design; einfacher Schaltungsaufbau ermöglicht lange Bandlängen auch für mehrere Gruppen von LEDs; konkurrenzlose Flexibilität im LED-Band-Design; neuartige Möglichkeiten für das Lichtmanagement auf Basis der hochfrequenten

Einspeisung. Müller: "Diese tolle Auszeichnung wäre sicher nicht möglich gewesen, wenn BILTON nicht seit unserer Gründung permanent auf Innovationskurs gegangen wäre – und dies weiterhin tut." Das erklärte Ziel von BIL-TON sei es, die LED-Beleuchtung in möglichst allen Bereichen des Lebens als das Leuchtmittel der Zukunft zu etablieren und zu verbessern. Aus diesem Antrieb heraus entwickle BILTON ständig neue Produkte, die sich durch Qualität und Innovation auszeichnen.

Passend zum Thema lineare Beleuchtung folge BILTON in der Zukunft einer ganz klaren Linie, die sich auf drei Säulen gründet hält Müller weiter fest: "Topqualität, hohe Flexibilität und Verfügbarkeit sowie permanente OEM-Fähigkeit. Damit werden wir uns gegenüber dem Wettbewerb klar positionieren und echte Innovationen schaffen." Es gelte die hohe Produktqualität, die BILTON durch seine in Europa einzigartige Reel-to-Reel-Fertigung erreicht hat, nun auf alle Bereiche zu übertragen. So sei BIL-TON in der Lage, direkt im Haus innovative Lösungen zu entwickeln und diese schnell an die Bedürfnisse der Kunden anzupassen. Hochflexibel in der Produktgestaltung und der Fertigung und natürlich in der Versorgungssicherheit, sprich der optimalen Logistik. "Wenn man immer und immer wieder auf Topqualität setzt – schon beim Standardprogramm -, können wir dank unseres technischen Verständnisses auf Basis dieses Fundaments auch Sonderlösungen anbieten", erklärt CTO Roland Michal.



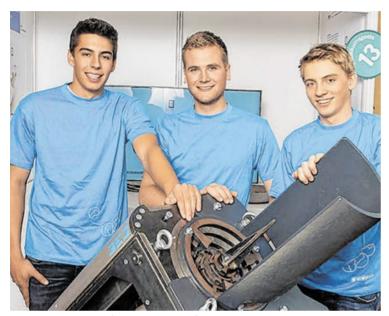
TEXTILE GESTALTUNG - POLSTERUNGEN **BÖDEN · PARKETT · SONNENSCHUTZ**

Almerstraße 17. A - 5760 Saalfelden Tel. 06582/720 29 · e-mail: office@raum-schild.at

www.raum-schild.at

Mechatroniker mit zwei Preisen

Michael Eder, Stefan Gruber-Hofer und Johannes Ortner gewannen den Jugend-Innovativ Preis 2018. In der Folge nahmen sie an der EUCYS teil und holten einen EU-weiten "Special Donated Price".



Michael Eder, Stefan Gruber-Hofer und Johannes Ortner von der Mechatronik-Abteilung der HTL Saalfelden gewannen den Jugend-Innovativ-Preis 2018.

Saalfelden. Ein sensationeller Erfolg gelang Schülern der Mechatronik-Abteilung der HTL Saalfelden: Michael Eder, Stefan Gruber-Hofer und Johannes Ortner gewannen in der Kategorie "Engineering" den Jugend-Innovativ-Preis 2018 mit ihrer Diplomarbeit.

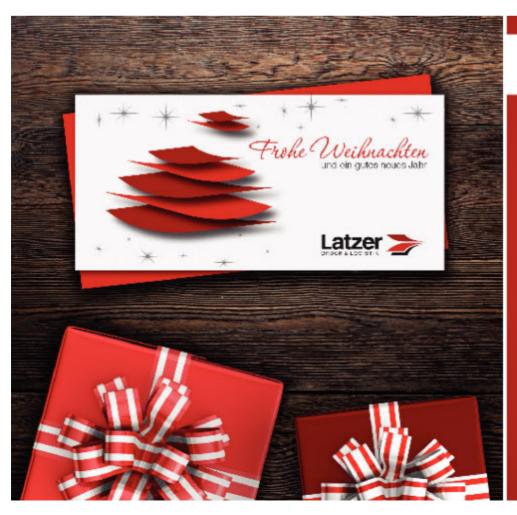
Das Projekt "Entwicklung einer Probenahme für feste Sekundärbrennstoffe" beschäftigt sich im Auftrag der Firma Pötzleitner Holz GmbH in Abtenau mit einer speziellen Probenahme von Holzbrennstoffen (Hackschnitzeln), um die Schadstoffkonzentrationen im Material zu überprü-

Derzeit werden die Proben auf Grund strenger normativer Vorgaben ausschließlich händisch entnommen. Die innovativen

Schüler entwickelten eine neuartige Maschine, welche hingegen eine automatisierte Probennahme ermöglichen soll. Dies war nur mit neuartigen technischen Entwicklungen möglich, zu denen zwei Patente beim österreichischen Patentamt angemeldet wurden. Diese herausragende Leistung wurde von der Fachjury entsprechend gewürdigt!

Neben einem Geldpreis gab es noch ein besonderes "Zuckerl" für die erfolgreichen Schüler: Sie durften ihr Projekt vom 14. bis zum 19. September 2018 beim Europäischen Erfinderpreis EUCYS in Dublin vorstellen.

Beim "EU Contest for Young Scientists (EUCYS)" waren die besten Projekte aus insgesamt 38 Ländern eingeladen worden. Auch hier konnten die, nach er-







Bei der Verleihungszeremonie der EUCYS in Dublin: Die Saalfeldener Mechatroniker konnten sich über einen "Special Donated Price" für ihr Projekt freuen.

drei "frischgebackenen" Mechatronik-Techniker unter 88 Projek-"Special Donated Price". Dieser

folgreich bestandener Matura, führt das Team zum JRC (Joint Research Centre) nach Ispra, Italien, wo sie in zwei Tagen diese Forten punkten und erhielten einen schungseinrichtung der EU kennenlernen dürfen.



Die Krone zum Erntedankfest

Einmal mehr fanden Anfang Oktober in Saalfelden in der Pfarrkirche und am Rathausplatz die groß angelegten Feierlichkeiten zum Erntedank in der Stadt statt. Mit von der Partie – neben zahlreichen weiteren Saalfeldener Traditionsvereinen - die Landjugend Saalfelden, im Bild mit ihrer liebevoll in vielen Arbeitsstunden gefertigten Erntedankkrone. BILD: LANDIUGEND SAALEELDEN





z.B. MALEDIVEN - DHAALU ATOLL

Sun Aqua Vilu Reef Maldives *****

7 Nächte im DZ/Beach Villa mit All inclusive, Anreise z.B. am 12.02.2019

inkl. Flug ab/bis **München** ab **€ 2.888** Preis pro Person bei Buchung bis 07.11.2018,

Verlängerungswoche pro Person ab € 1.717

Lassen Sie sich von den Reiseprofis über die möglichen Länderkombinationen beraten:



TUI Das Reisebüro - Mühlbachweg 2 - 5760 Saalfelden Tel. +43 50 884 296-0 - e-mail: saalfelden@tui.at





Die Saalfeldener Schützen beim Aufmarsch in Wien.

BILDER (3) PRIVAT

Franz Meißl von den Werfener Schützen hatte das Gesamtkommando über die 4000 Schützen.

BILDER (2): LPB/FRANZ NEUMAYR

Saalfeldener Schützen marschierten in Wien

Saalfelden/Wien. Was für ein tolles Bild: 4000 Schützen und Musikanten aus ganz Salzburg waren am vergangenen Sonntag beim Festakt zum 100-Jahre-Jubiläum der Republik auf dem Heldenplatz in Wien. Die große Feier stand ganz unter Salzburger Kommando. 87 Schützenkompanien und 26 Musikkapellen aus dem ganzen Bundesland – unterstützt von Abordnungen aus den anderen Bundesländern, Südtirol und Bayern - waren am Heldenplatz angetreten, wo unter anderem Landeshauptmann Wilfried Haslauer seine Ansprache hielt. Das Kommando führte der Salz-Schützenkommandant

Franz Meißl aus Werfen. Mit von der Partie auch die Saalfeldener Schützen, die sich schon seit Monaten auf diese Fahrt vorbereitet hatten - und das Ganze auch gleich zu einem Schützenausflug machten. Alle Saalfeldener Schützen rund um Obmann Albert Krahbichler waren mit von der Partie – und schon ab Freitag in Wien: Der Samstag wurde zur Stadtrundfahrt und zum gemütlichen Beisammensein genutzt, der Sonntag gehörte den Feierlichkeiten. Zusammen mit allen Schützen aus dem Pinzgau bildete man eine große Einheit und marschierte unter der Bataillonsund Kompaniefahne.





Die "Heimat im Glas": Ein Johannisbeer-Likör

Doris Eder aus Saalfelden hat mir ihrer Kreation den ersten Einmach-Contest gewonnen.

Saalfelden/Maria Alm. Der große Einmachcontest des Hotels Urslauerhof in Maria Alm hat seine Gewinnerin gefunden. Unter den vielen Einsendungen an süßen und sauren Kreationen nach dem Motto "Wie schmeckt Deine Hoamat im Glas?" wurde der selbst gemachte Johannisbeer-Likör von Doris Eder aus Saalfelden von einer fachkundigen Jury zum Sieger gekürt.

"Bei uns werden Heimat und Regionalität groß geschrieben. Die Kräuter wachsen im hoteleigenen Garten, und viele unserer Produkte stammen aus der Landwirtschaft meiner Großeltern. Wir geben also quasi jedem Gast ein Stück unserer Heimat mit. Nun wollten wir den Spieß umdrehen und die Heimat unserer Gäste kosten", verrät Claudia Kraker-Neumayr vom Hotel Urslauerhof in Maria Alm die Überlegung hinter der Akti-

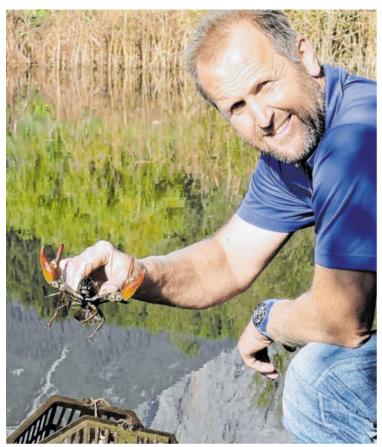


Doris Eder hat mit ihrem selbstgemachten Johannisbeer-Likör den 1. Urslauhof-Einmachcontest gewonnen.

BILD: COMMA

on. Bei der Verkostung im Rahmen des Salzburger Bauernherbstes verwies Eders Likörschöpfung die "Apfel-KürbisMarmelade" und ein "Zucchini-Chutney" auf die Plätze zwei und drei. "Die Gewinnerin darf sich über einen Gutschein über 300 Euro freuen. Weil die Entscheidung so denkbar knapp war, gibt es auch für die Stockerlplätze eine kleine Überraschung."





1120 Signalkrebse hat Stefann Magg heuer vor allem an die Spitzengastronomie verkauft.



"Flusskrebse an Stelle von Zuchtgarnelen"

Signalkrebse schmecken hervorragend, sie sind in heimischen Gewässern zu finden. Die Fischzucht Kehlbach hat heuer schon 1120 Stück an die Spitzengastronomie verkauft.

Saalfelden. Immer wenn es Herbst wird, sind die Flusskrebse soweit – erklärt Stefan Magg von der Fischzucht Kehlbach in Saalfelden: "In Schweden werden dann jede Menge Feste veranstaltet, bei denen die Spezialität auf den Tisch kommt." Eine Feinheit, die mittlerweile auch die heimische Gastronomie für sich entdeckt hat, Flusskrebs statt Garnelen – Magg: "Wir haben heuer schon 80 Kilogramm – also 1120 Stück – verkauft." Lokale wie die Völlerei Restaurant & Bar, das Schloss Prielau und der Seewirt in Zell am See oder aber auch die Wilderei in Innsbruck zählen zu den Kunden von Magg. Wobei:

Was abgefischt wird, ist der Signalkrebs, eine Krebsart, die aus den USA bei uns eingeschleppt wurde und den hier heimischen Edelflusskrebs systematisch verdrängt. Denn: Einerseits ist er immun gegen die Krebspest, die er aber überträgt und damit den heimischen Krebsarten schadet. Dann ist er auch aggressiver und größer - ein echtes Problem für den ursprünglich hier heimischen Bestand, der mittlerweile auch fast vollständig ausgerottet ist. Aber kein Grund, dass man ihn sich nicht schmecken lässt ganz im Gegenteil, sagt Stefan Magg. Seine Signalkrebse kommen in seinen Fischteichen vor.



So sieht der Flusskrebs dann aus, wenn er als tolles Gericht auf den Tisch kommt – wie in der Völlerei Restaurant&Bar in Saalfelden.



Fischbesatz geht in das Finale

Mit dem Herbst werden die letzten Besatzmaßnahmen in den Pinzgauer Fließgewässern, Seen, Teichen und Stauseen durchgeführt - im Bild Stefan Magg von der Fischzucht Kehlbach (Bezirksobmann beim Pinzgauer Bezirksfischereirat) beim Freisetzen von Bachforellen in der Saalach bei Saalfelden.

Insgesamt sind heuer 5000 zwei Jahre alte Äschen, 700 Kilogramm Bachforellen und 200 Kilogramm Regenbogenforellen in den Flüssen und Bächen im Bezirk ausgesetzt worden. Dazu kommen noch 250 Kilogramm Bachsaiblinge, die in Teiche gesetzt wurden.





AUTOHAUS ZEHENTNER

f 🖸 🔟 in www.renault.at

5760 Saalfelden, Zellerstraße 48, Tel. 06582/75666



Preisüberreichung in Salzburg (v.l.): Der Salzburger Vize-Bgm. Bernhard Auinger, LHStv. und Kultur-Landesrat Heinrich Schellhorn, Daniela Neumayer (Kulturmanagement SALE), Maria Priewasser (Werbeagentur Rahofer), Jazzfestival-Intendant Mario Steidl, Christoph Takacs (Landesdirektor ORF Salzburg) sowie Dominik Sobota und Fred Kendlbacher von der Progress Werbung.

Jazzfestival Saalfelden holt Kulturplakatpreis

Mit der Werbeagentur Rahofer und Studierenden der Sommerakademie für Bildende Kunst entstand ein preiswürdiges Großformat-Plakat.

Saalfelden/Salzburg. Auch 2018 haben Stadt und Land, das ORF-Landesstudio und die Progress-Werbung Salzburg unter dem Titel "KULTURPLAKAT-PREIS SALZBURG" Preise für dieses Medium im öffentlichen Raum vergeben, das – gekonnt gemacht - nicht nur Informations- und Werbemittel ist, sondern Plakatkunst repräsentiert.

Die Bildgrafik und das Figurative, die Buntheit und die Farben fallen bei der Auswahl 2018 ins Auge. Der Preis für das beste Großformat ging dabei an das Jazzfestival Saalfelden mit seinem Grafik-Partner Rahofer Werbeagentur für das Sujet "Jazzfestival Saalfelden 2017" mit Kurzausstellung der Sommerakademie-Klasse von Bernhard Martin.

Die Meinung der Jury: "In einer Interaktion mit der Sommerakademie für Bildende Kunst – unter der Leitung von Bernhard Marin wurde dieses Großformat von Studierenden übermalt. Dadurch wurde das Medium Plakat mit Graffiti einem öffentlichen Diskurs gestellt. Diese Gesamtperformance und die Kreativität des Designs haben uns überzeugt."

KURZ GEMELDET

So richtig das Tanzbein schwingen

Saalfelden. Für alle, die gerne tanzen gehen und in Saalfelden ein Lokal mit einem solchen Angebot schmerzlich vermissen: Jeden Freitag und Samstag kann im Espanita in der Mittergasse am Abend das Tanzbein geschwungen werden - zur Musik von Radio Alpina: Also Oldies, Evergreens, Country und Schlager, Rock'n' Roll bis Disco-Fox. Dazu serviert die Espanita-Crew jede Menge Erfrischungen und auch etwas zu essen, wenn jemand eine Stärkung benö-

Das letzte Steinalm-Wochenende naht

Saalfelden. Das allerliebste Ausflugsziel der Saalfeldener geht in seine letzten Öffnungstage, bevor man sich in Richtung Winterpause aufmacht. Von Freitag, dem 26., bis Sonntag, den 28. Oktober, hat die Steinalm noch geöffnet und bietet die beliebten kulinarischen Schmankerl - wie Almwirtin Kathrin Gruber erklärt: "Kasnocken, Krapfen, Schweinsbraten, Pinzga-Muas und andere Pinzgauer Spezialitäten werden gerne auf Vorbestellung serviert."



Promis am "Berg der Sinne" unterwegs

"Promi-Alarm" am Berg der Sinne in der Tourismusregion Saalfelden Leogang: Die Bachelorette Nadine Klein war mit Alexander Hindersmann zu Gast und gab sich dann auch den echten Adrenalinkick am Flying Fox. Übrigens eine der letzten Fahrten der Attraktion am Asitz für heuer ist die Flying-Fox-Saison aelaufen. BILD: LEOGANGER BERGBAHNEN

Charity-Aktion war ein voller Erfolg

"Gschichten aus dem Kollingwald" brachten 2000 Euro für zwei Familien aus der Region.

Saalfelden. Das Charity-Projekt "Geschichten aus dem Kollingwald ... und darüber hinaus" der VS Saalfelden Bahnhof, des Museums Schloss Ritzen und der HAK Zell am See war ein großer Erfolg: 250 Stück der aus der Aktion der Schulen und des Museums entstandenen Bücher fanden gegen freiwillige Spenden neue Besitzer.

Bereits bei der Präsentation im vergangenen Mai im Schloss Ritzen war die Begeisterung über das Projekt sehr groß gewesen Dank der weiteren "Verkaufsstellen" bei der Buchhandlung Wirthmiller, der Almbar Hinterthal, dem Weinkistl in Saalfelden, dem Museum Schloss Ritzen und dem Buchladen in Kaprun konnten schließlich insgesamt 2000 Euro an Spenden eingenommen werden.

Diese Summe wurde zu zwei gleichen Teilen an eine vom Schicksal schwer getroffene Familie und den Sozialfonds der Stadtgemeinde Saalfelden aufgeteilt. Dem Geld für die Gemeinde wird das "Weihnachtsmascherl" umgebunden – das heißt, es wird ausgewählten Saalfeldener Familien in der Vorweihnachtszeit fi-



Die Charity-Aktion war ein großer Erfolg – im Bild von links Bürgermeister Erich Rohrmoser, Museumskuratorin Andrea Dillinger, die Lehrer Christian Schwaiger (HAK Zell am See) und Maria Marques (Volksschule I Saalfelden), Gemeindevertreterin Elisabeth Schäffner und Vize-Bgm. Markus Latzer - mitten drin Schüler aus der Volksschule und der Handelsakademie.

nanziell unter die Arme gegrif-

Die Projektleiter Andrea Dillinger, Maria Marques und Christian Schwaiger bedanken sich im Namen des gesamten Teams recht herzlich bei allen Unterstützern und Gönnern.



"Smoking Boots" und die Saltriver-Band

Die Line-Dance "Smoking Boots" aus Saalfelden feiern ihr 10-Jahre-Jubiläum und veranstalten dazu im Zusammenspiel mit den Countryspezialisten von der "Saltriver Band" am Samstag, dem 27. Oktober, einen Charity-Abend im Saliter-Wirt in Saalfelden (ab 18 Uhr). Der Reinerlös der Veranstaltung geht an wohnenanderskompetent.



Von Kochtopf und Drudenfuß

Die Dokumentation von Peter M. Kohlbacher und Christina Nöbauer wurde im Museum Schloss Ritzen vorgestellt: 300 Rezepte aus dem 18. Jahrhundert – und die Erläuterungen dazu.

Saalfelden. Das war ein außergewöhnlicher Fund: Bei Bauarbeiten wurde im Pinzgau auf der Bauschutthalde ein handschriftlich verfasstes Buch aus dem 18. Jahrhundert entdeckt. Schließlich entpuppte sich die Handschrift als eine Rezeptsammlung aus alter Zeit. Darüber hinaus fanden sich darin Aufzeichnungen unterschiedlicher Art sowie geheimnisvolle Zeichen. Peter M. Kohlbacher und Christina Nöbauer recherchierten zu dem Fund, daraus entstand eine spannende und mit vielen Illustrationen versehene Dokumentationsgeschichte, die am vergangenen Freitag im Museum Schloss Ritzen vorgestellt wurde. Die Dokumentation beschreibt die Auffin-



Peter M. Kohlbacher und Christina Nöbauer bei der Präsentation des Buches "Zwischen Kochtopf und Drudenfuß" im Museum Schloss Ritzen in Saalfelden.

BILD: MUSEUM SCHLOSS RIT-ZEN/O. SCHUH-DILLINGER

dung und Bergung der 230 Jahre alten Rezeptsammlung in Piesendorf. Dabei werden die genealogischen Zusammenhänge der

verfassenden Personen und deren Umfeld nachgezeichnet. Das Fundstück wurde einer genauen kodikologischen Untersuchung zugeführt - betreffend das Papier, Wasserzeichen sowie Handschriften. Zahlreiche Abbildungen (Faksimile) begleiten diesen Abschnitt. Ebenso erfolgt eine Beschreibung der historischen Wirtshäuser des Fundortes Piesendorf wie im Pinzgau. Die 249 Kochrezepte sowie die 66 Heilrezepte wurden zeilengetreu transkribiert und mit Erläuterungen versehen. Die Dokumentation befasst sich auch mit den damals verwendeten Sprachformen und weist ein diesbezügliches Glossar auf. Es folgen Analysen über die verwendeten Lebens- und Arzneimittel.

Zu haben ist das Buch auch in der Buchhandlung Wirthmiller in

Lesung aus dem "Kinderherz"

Buchvorstellung am 30. Oktober im Museum Schloss Ritzen in Saalfelden.

Saalfelden. Ein tolles Buch, das mit einer Lesung von Elisabeth Neumayr am Dienstag, dem 30. Oktober, im Museum Schloss Ritzen vorgestellt wird (ab 19 Uhr): "Kinderherz – Das Leben der Karolina Weiss". Karolina, 1893 auf Schloss Lichtenau in Stuhlfelden geboren, begann mit 14 Jahren ein Tagebuch zu führen, das sie später ergänzte und überarbeitete. Sie schrieb über die Schönheit der Berge und Seen, die Mühsal des Bergbauernlebens, die langen Arbeitsstunden, das Spiel mit den Geschwistern. Über Schneestürme mitten im Sommer, die Gefahren durch herumziehende Räuberbanden. Detailgenau erzählt sie vom Alltag am Berg, von Arbeitsweisen und -gerät, vom Zusammensein mit der Familie,

vom Essen und Trinken, von dem intimen Verhältnis zu Tieren. Ihre Aufzeichnungen gingen an die Universität Wien, ein Teil davon ist in "Kinderherz" veröffentlicht. Den Büchertisch an diesem Abend gestaltet die Buchhandlung Wirthmiller aus Saalfelden. Das Werk ist natürlich auch in der Buchhandlung in der Saalfeldener FUZO zu haben.



Karolina Weiss, deren Tagebuch die Vorlage zum Buch "Kinderherz" lieferte. BII D: PRIVAT



NEU und

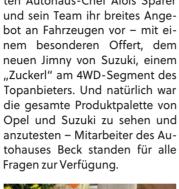


A-5760 Saalfelden | Lofererstraße 28 Tel.: 06582/72562 | Fax: 06582/72562-8 buch.wirthmiller@aon.at

Oktoberfest beim **Autohaus Beck**

Saalfelden. Full House" im Autohaus Beck in Saalfelden: Der Suzuki- und Opel-Anbieter hatte Kunden und Autoliebhaber eingeladen, das Autohaus Beck-Oktoberfest zu feiern: Mit toller Bewirtung, ganz traditionell mit Schweinsbraten, Knödel und Kraut, Weißwürsten und Brezn, dem passenden Bier, aber auch Kaffee und Kuchen sowie Antialkoholischem. Gleichzeitig stell-

ten Autohaus-Chef Alois Sparer Fragen zur Verfügung.





Andreas Geisler vom Autohaus Beck in Saalfelden mit dem neuen Jimny von Suzuki.











Tel.: 0 65 88 / 83 60

Tel. 06582/72085 | info@auto-beck.at

www.auto-beck.at

Veranstaltungen in SAALFELDEN(SF) & LEOGANG(L)

Friedhofskape. 20.10 04.11. 09:00 - 18:00	D. Seele Licht schenken Ausstellung: Michael Lageder, Georg Schreder	Congress SF MI 07.11.18 19:00 Uhr	Bürgerversammlung aus erster Hand erfahren, was sich tut	NMS-Stadt SF Do 15.11.18 19:30 Uhr	Industr. Lebensmittel: Was kann man eig. noch kaufen? Mag ^a . H. Reber	Kreativ Laden 24 25.11.18 10:00 Uhr	Weihnachtsausstellung im Kreativ Laden in Leogang
Congress SF Do 25.10.18 20:00 Uhr	Herbert Pixner Projekt electrifying-Tour-2018 neues Album, neue Tour	Nexus:Weltb. Mi 07.11.18 20:00 Uhr	Quer durch Kanada & Alaska Live-Reportage mit Mario Goldstein	Nexus:Kunsth. Fr 16.11.18 20:00 Uhr	Vernissage: Manfred Erjautz "Space of Moments"	Kika SF Sa 24.11.18 15:00 Uhr	Krampusse zum Anfassen traditionell, altersgerecht, gewaltfrei
Nexus:Spezial Sa 27.10.18 20:00 Uhr	80s Clubbing Legendäre Party mit 80er Musik und Dresscode	NMS-Stadt SF Do 08.11.18 19:30 Uhr	Sagenhaftes Salzburg Vortragende: Silke Schaaf	Pfaarsaal L Sa 17.11.18 19:30 Uhr	Herbstzeitlosn "Jagersbua, sag ma, wo bist so lang gwesn?"	Congress SF Sa 24.11.18 20:00 Uhr	Cäciliakonzert der Bürgermusik Saalfelden
AsitzBrāu So 28.10.18 13:00 Uhr	Live-Musik am Asitz mit der Band "Lechner Mander"	SAA	TIVE	Congress SF Sa 17.11.18 20:00 Uhr	Kathreintanz Volkstanzkreis Saalfelden	Nexus:Konzert Sa 24.11.18 20:00 Uhr	Zeit:los H. Fuchs, P. Medek, T. Jelinek, Ch. Rabanser
Congress SF Mi 31.10.18 20:00 Uhr	Konzert des Bezirksblasorchesters Pinzgau (freier Eintritt)	Saalfelden Sa 10.11.18 19:00 Uhr	Saalfelden Live Live-Musik - Kap, Oceans, Roots, Stadtcafe, Tatorth	Nexus:Kab. Sa 17.11.18 20:00 Uhr	Kabarett: Christoph Fritz "Das jüngste Gesicht"	Nexus:Theater Di 27.11.18 20:00 Uhr	Heimatabend Komödle der VOLXtheaterwerkstatt
Nexus:Spezial Fr 02.11.18 20:00 Uhr	Wortklauberel Der Poetry-Slam im Nexus	Nexus:Konzert Sa 10.11.18 20:00 Uhr	Rockfest mit Torso, Velvet Smoke und Parasol Caravan	Nexus:Kino 20 22.11.18	Klimafilmtage 3 preisgekrönte Filme zum Thema Klimawandel	Rathausplatz 30.11. + 01.12 10:00 Uhr	Lions Adventmarkt mit Glühwein, Keksen und Handwerk
Nexus:Kids 03 08.11.18	GSCHNAGGATAGE Festival für Kinder	Congress SF Mi 14.11.18 19:30 Uhr	Abenteuer Afrika mit Reiner Meutsch Kartenverkauf bei KUONI	NMS-Stadt SF Do 22.11.18 19:30 Uhr	Leichter Lernen - Lernblockaden erkennen mit Andrea Widmoser	Congress SF Fr 30.11.18 20:00 Uhr	Nockalm Quintett - Nockalm Weihnacht Solotournee
AsitzBrāu So 04.11.18 13:00 Uhr	Live-Musik am Asitz mit der Band "Kidlpartie"			Nexus:Konzert Fr 23.11.18 20:00 Uhr	Haley Heynderickx Sonder-Musikwohnzimmer In der Blackbox	Stadtcafé SF bis 30.11.18 täglich	sds: künstlerfenster Künstler: M. Schwaiger, Di + Mi Ruhetag

Mehr Informationen zu diesen & weiteren Veranstaltungen unter www.saalfelden-leogang.com - Veranstaltungskalender

Ausgehen, Spaß haben

Fünf Lokale, fünf Mal Live-Musik vom Feinsten: Kap Verde, Tatorth, Oceans, Stadtcafé und Roots Café-Bistro laden am 10. November zum letzten Saalfelden-Live-Happening!

Saalfelden. In Saalfelden steht am Samstag, dem 10. November das letzte Mal für dieses Jahr ein Abend im Zuge der Serie "Saalfelden live" an: In fünf Lokalen im Zentrum der Stadt gibt es - zum letzten Mal 2018 - fünf Mal Livemusik vom Feinsten.

Im Kap Verde in der Begegnungszone Obere Lofererstra-Be wird ab 20 Uhr Daniel Lercher Eigenkompositionen und Austropop, unter anderem von Ludwig



Singer/Songwriter Daniel Lercher gibt sich im Kap Verde ab 20 Uhr die Ehre. BILDER: PRIVAT

Hirsch, spielen. Im Roots Café-Bistro wird ab 20 Uhr der Singer/Songwriter Martin Rainer zu Gast sein.

Ebenfalls ab 20 Uhr drücken "Olles Leiwand" im Stadtcafé aufs Gas - mit Austropop-Rock. Im Tatorth spielt ab 20 Uhr die Musik. Und in der Cocktailbar Oceans steht einmal mehr die beliebte DJ-Session am Programm (ab 22 Uhr). Und da werden diverse, höchst tanzbare Stile forciert.





Martin Rainer gilt als begnadeter Musiker - ab 20 Uhr im Roots Café-Bistro.













Mit "Testament" hat Sarah Lesch einen Tophit im Internet geschaffen, im Kunsthaus Nexus begeisterte die Singer-/Songwriterin restlos.

Sarah Lesch begeisterte

Überdimensionales Musikwohnzimmer bis auf den letzten Platz gefüllt.

Saalfelden. Ein toller Abend im Kunsthaus Nexus: Nach einem feinen Einstieg von Lukas Meister in die Sonderausgabe des Musikzimmers in der Blackbox zeigte sich die Singer und Songwriterin Sarah Lesch von ihrer besten Seite.

Lesch, die mit "Testament" einen außergewöhnlichen Hit im Netz gelandet hatte, war mit ihrem neuen Album "Da draußen" zu Gast. Als gleichsam poetische, romantische wie auch sezierend

scharfsinnige und rebellische Autorin baut die Deutsche ihre Musik ganz intuitiv und vollkommen souverän um die Lyrik herum auf und erreicht damit eine Dringlichkeit, Poesie und Klasse, die ihresgleichen sucht. Das Benennen von Missständen, das Verpacken komplexer Gefühlswelten in verständliche, nahbare und berührende Sprache. Ein begeisternder Abend, in einem bis auf den letzten Platz gefüllten Blackbox-Wohnzimmer.



Die Blackbox als einziges, großes Musikwohnzimmer.

SALZBURGER WOCHE **SONDERPRODUKT**

Medieninhaber: Salzburger Verlagshaus GmbH Herausgeber: Dr. Maximilian Dasch Geschäftsführer: Mag. (FH) Maximilian Dasch Klaus Buttinger LLM.oec. Chefredakteur: Heinz Bayer Anzeigenleitung: Enrico Weishuber 5021 Salzburg, Karolingerstraße 40 T. +43 662/82 02 20, M: sw@svh.at

Red.: Jochen Linder, Erwin Simonitsch Anzeigen, Verkauf: Thomas Blaickner 5700 Zell am See, Hafnergasse 3B Tel. +43 6542/73756 -980,Fax: DW -960 E-Mail: pi@svh.at Internet: www.svh.at Anzeigentarif SVH Nr. 3 vom 1. 1. 2018 Druck: Druckzentrum Salzburg 5021 Salzburg, Karolingerstraße 38

Für diese Ausgabe "Saalfeldener Nachrichten" werden Druckkostenbeiträge geleistet. Es handelt sich somit, gem. § 26 MG, um "entgeltliche Einschaltungen"



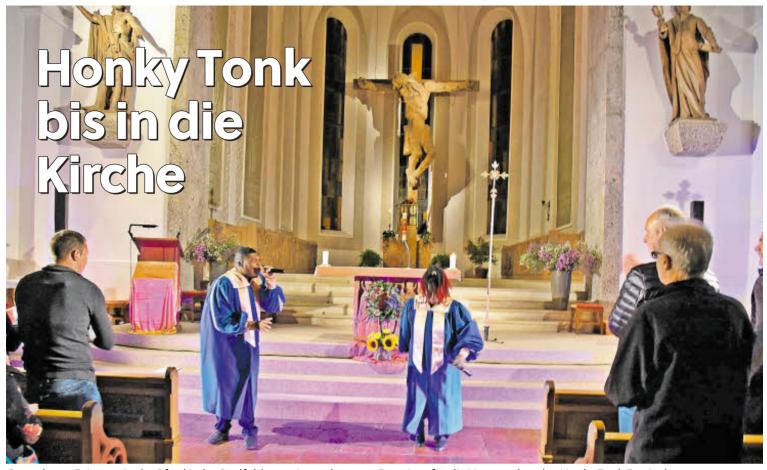
IHR WERBEPARTNER

Wir stehen Ihnen täglich 24 Stunden zur Durchgabe Ihrer Anzeige zur Verfügung.

Saalfeldener Nachrichten

E-Mail: pi@svh.at www.svh.at





Gospel vom Feinsten in der Pfarrkirche Saalfelden – eine gelungene Premiere für die Veranstalter des Honky Tonk Festivals.







Die Pfarrkirche war voll besetzt – genauso wie die Lokale, in denen die Stimmung exzellent war: Im Bild in der Völlerei Bar.

Saalfelden. Das war ein Volltreffer – freute sich Wolfgang Koinig, Chef der media.con Werbe & Veranstaltungs GmbH, der zusammen mit dem Stadtmarketing Saalfelden die 14. Auflage des Honky-Tonk-Festivals veranstaltet hat. Allein im Vorverkauf legte man um 27 Prozent gegenüber dem Vorjahr zu: Und dementsprechend gut war die Stimmung im Zentrum der Stadt und in den am beliebten Kneipenfestival teilnehmenden elf Lokalen knapp 2000 Gäste waren unterwegs, um das vielfältige musikalische Angebot zu nutzen, zu genießen und sich zu amüsieren.

Wobei schon am Vortag bei Gastgartenkonzerten musikalisch die Werbetrommel für das Festival gerührt worden war. "Wir verzeichnen ein sensationelles Feedback", fasst auch Stadtmarketing-Chefin Simone Höller zusammen, die zur Eröffnung in der Völlerei Restaurant & Bar nicht nur Bürgermeister Erich Rohrmoser (SPÖ) und seinen "Vize" Markus Latzer (ÖVP) sowie Koinig begrüßen konnte, sondern sich auch über Norbert Kühar und Günter Hinterholzer, die Vertreter von Hauptsponsor Zipfer, freuen konnte. Das musikalische Angebot war vielfältig und reichte von den "Unplugged"-Interpretationen diverser Klassiker und Evergreens aus den vergangenen Jahrzehnten über Rock 'n' Roll, Boogie und Funk bis hin zu Rock- und Popmusik.

Last, but not least: Gospelmusik, interpretiert von Sheila Michellé und Gastmusikern in der Pfarrkirche. "Eine Premiere für uns, die hervorragend gelungen ist", meinte Koinig. Er war im Februar an Dechant Alois Moser von der Pfarre Saalfelden herangetreten – was Moser schließlich nach kurzer Überlegung guthieß.

Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: Alle drei Termine – 21, 22 und 23 Uhr – waren bestens besucht, die festlich beleuchtete Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt. Dechant Moser: "Eine gute Ergänzung zu unserem eigentlichen Angebot, auch wenn das ein bisschen in eine andere Richtung gegangen ist – eine schöne Abwechslung."

Er hätte nur Positives zu den Konzerten auf heiligem Boden gehört: "Die beiden Sänger und ihr Pianist und Organist waren auch außergewöhnlich gut, sie haben uns auf sehr intensive Weise eine andere Form der Spiritualität vermittelt, die berührend und mitreißend war."



Prosit auf das Honky Tonk (v.l.): Vize-Bam. Markus Latzer, Veranstalter Wolfgang Koinig, Stadtmarketing-Chefin Simone Höller, Bgm. Erich Rohrmoser, Norbert Kühar und Günter Hinterholzer, die Vertreter von Hauptsponsor Zipfer, und Thomas Haslinger.



Roman & the Road war im Dauereinsatz - bei Gastgartenkonzerten und bei der Eröffnung.



Frei.Nach.Plan. spielten im Kap Verde - die Chefleute Romy und...



Georg Stanonik bestens gelaunt



Heavy Petting trat im Tatorth auf

"Ihr Hören ist mein Kaffee"

Der Hörakustiker Tobias Jungwirth hat in Saalfelden sein "Hörcafé" eröffnet – und bietet in entspannter Atmosphäre ein Komplettpaket rund um das Hören; bis hin zu Beratung und Service bei Chochlea-Implantaten.

Saalfelden. Tobias Jungwirth hat einen besonderen Zugang zu seiner Arbeit – den er auch in seinem am vergangenen Dienstag neu eröffneten Hörcafé praktiziert: "Ich möchte den Menschen die Hemmschwelle nehmen, sich ihren verschiedenen Hörproblemen zu stellen." Also weg von einer klinischen Atmosphäre: "Wir im Hörcafé nehmen uns Zeit für unsere Kunden, die bei uns einfach im Mittelpunkt stehen." Termine vereinbaren und in aller Ruhe das Problem besprechen.

Und dabei einen exzellenten Kaffee genießen: "Wir haben einen Raum, in dem man entspannt Bücher und Zeitungen lesen kann, sich einem Plauscherl bei einer Tasse Kaffee widmet."

Natürlich steht das Hören dabei immer im Vordergrund: das Hörcafé ist bestens ausgerüstet vom kostenlosen Hörtest bis hin zu Hörgeräteversorgung ist alles in einer Hand: Beratung dazu, Hörgeräteanpassung, Einstellung und natürlich auch das richtige Service.

Tobias Jungwirth bietet in seinem Hörcafé auch Tinnitussysteme, um den Tinnitus zu lindern, und die verschiedensten Lärmschutzsysteme - für Jäger, Musiker, Motorradfahrer, sogar für alle, deren Partner laut schnarcht. Und: das Hörcafé ist der einzige Vertragspartner von Cochlea-Implantaten im Pinzgau (für Menschen, die fast oder gar nichts mehr hören): Beratung, Reinigung und Service.

Hörcafé Saalfelden, Bahnhofstraße 8a, Tel. 0 65 82/20 207, E-Mail saalfelden@hoercafe.at.



Tobias Jungwirth hat vergangenen Dienstag sein Hörcafé in Saalfelden eröffnet.

BILD: JOLI

ANZEIGE .



Ob Groß, ob Klein – für alle das passende Fahrzeug!









Autohaus-Chef Georg Schmiderer brach gleich selbst zur Probefahrt auf.





Entspannte spätsommerliche Atmosphäre bei den Gästen, die das kulinarische Angebot von "Oafoch guat" (Bild I. unten) genossen - genauso wie das umfangreiche Fahrzeugangebot des Autohauses Georg Schmi-

Herbstfest bei Auto Schmiderer

Feines zu essen, Schönes zu sehen: Beim Autohaus Georg Schmiderer in Lofer konnte man vergangenen Samstag in gemütlicher Atmosphäre die neuesten Modelle von Opel und Suzuki - unter anderem den neuen Jimny - unter die Lupe nehmen. Und Skiass Roland Leitinger bekam einen neuen Suzuki Baleno überreicht.

Lofer. Immer wenn es Herbst wird, feiert das Autohaus Georg Schmiderer mit Freunden, Kunden und Autofans sein Herbstfest - und stellt dabei die neuen Modelle von Opel und Suzuki vor. So auch heuer - wobei die zahlreichen Gäste entspannt die spätsommerliche Atmosphäre sowie Gamssuppe und Wildleberkäse von Oafoch Guat genießen konnten. Ein gemütliches Treffen auf ein Getränk, etwas zu essen und ein Plauscherl rund ums Auto - fasst Georg Schmiderer, Chef des Loferer Autohauses, zusammen. Vorgestellt wurden der neue Jimny und der Vitara von Suzuki sowie der neue Opel Combo Life, ein vorsteuerabzugsberechtigter Familienvan. Über ein Auto freute sich auch Ski-



Georg Schmiderer übergab dem Skiass Roland Leitinger (WM Silber im Riesenslalom 2017) seinen neuen Suzuki Baleno.

ass Roland Leitinger, dem Georg Schmiderer einen Suzuki Baleno zur Verfügung stellte: "Alles Gute für die Saison und dass er mit dem Neuen schon gut beim Saisonauftakt in Sölden ankommt. "

Kontakt zum Autohaus Georg Schmiderer

5090 Lofer 390 Tel. 06588/8360 E-Mail office@schmiderer.at

Montag bis Freitag von 7.30 bis 18.30 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr



Yannick Fübrich und David Griessner entschieden auch das letzte Rennen des BMW M235i Racing Cups für sich.

MOTORSPORT

David Griessner gewinnt den Titel

Saalfelden/Lausitz. Schon das achte und damit vorletzte Saisonrennen des BMW M235i Racing Cups auf dem Nürburgring in der Nordschleifen-Variante war im Zeichen des 24-jährigen David Griessner gestanden. Im Qualifying hatte das Duo Griessner/ Fübrich noch mit einigen Schwierigkeiten zu kämpfen, man platzierte sich auf Rang fünf in der Startaufstellung des Vier-Stunden-Rennens. Im Rennen lief



Der Saalfeldener Rennfahrer David Griessner hat sich im BMW M235i Racing Cup mit seinem Partner Yannick Fübrich den Titel geholt. BILD: ELBERS

dann aber alles nach Plan, in der ersten Runde sicherte man sich Zwischenrang drei und kämpfte dann in der ersten Rennhälfte in der Führungsgruppe um Platz eins. Letztendlich konnte sich Griessner dann aber im Schlusssprint gegen die Konkurrenten durchsetzen und so den fünften Saisonsieg einfahren.

Wochenende Vergangenes dann das Saisonfinale: Für das Griessner/Fübrich Fahrerduo war es ein nahezu perfektes Rennen. Von Platz zwei aus gestartet, konnte man sich das ganze Rennen über an der Spitze halten und die vierstündige Hatz über die Nürburgring Nordschleife schließlich als Erster beenden. Für den 24-Jährigen ist das bereits der dritte Meistertitel – nach seinen Erfolgen in der ADAC Procar (2013) sowie im Opel Astra Cup (2016).

Griessner: "Dieses Jahr war womöglich das tollste meiner bisherigen Motorsportkarriere. Wir mussten zwar zwischendurch auch ein paar Rückschläge einstecken, aber letztlich haben wir es doch auf den Punkt gebracht. Danke an mein Team Pixum Adrenalin Motorsport sowie an meine Unterstützer."





Das Tanzpaar und die Fans: 35 Mitalieder des **Tanzsportclubs** aus Saalfelden waren nach Bratislava gereist, um Katrin Hinterholzer und Michael Geißler bei ihrem WM-Auftritt anzufeu-

Tolle WM-Premiere getanzt

Michael Geißler und Katrin Hinterholzer vom TSC HIB Saalfelden vertraten mit ihrer Kür "Elements" Österreich bei der Weltmeisterschaft im Showdance Latin – und landeten am beachtlichen 12. Platz.

Saalfelden/Bratislava, Michael Geißler und Katrin Hinterholzer sind Österreichs Beste-im Showdance Latin. Das Tanzpaar vom Tanzsportclub HIB Saalfelden hat zwei Mal die österreichische Meisterschaft gewonnen. Und genau deshalb schließlich die Startberechtigung für die Weltmeisterschaft 2018 bekommen der Österreichische Tanzsportverband nominierte die beiden für ihre Kategorie für den Bewerb in Bratislava in der Slowakei.

Die Vorbereitungsarbeiten für den Bewerb und ihre Kür "Elements" war dann ausgesprochen intensiv: Die beiden trainierten unter anderem mit Nationaltrainerin Ingrid Fussek und Vadim Garbuzov, dem vierfachen Weltmeister im Showdance. Garbuzov war unter anderem auch Coach bei den "Dancing Stars" und arbeitet auch noch ausgesprochen erfolgreich als Choreograf.

Was sich für das junge Nachwuchspaar auszahlte: bei ihrem ersten Antreten schafften sie es mit ihrer Kiir unter 18 Paaren auf den zwölften Platz. Eine starke Leistung der Pinzgauer, die sich in dem top besetzten Feld hervorragend schlugen - wie Tanzsportclub-Obmann Thomas Wieser sagte: "Wir sind sehr zufrieden mit dem Ergebnis! Sechs Paare



Katrin Hinterholzer und Martin Geißler vom TSC HIB Saalfelden bei ihrer Kür bei der Weltmeisterschaft in Bratislava.

bei der ersten WM zu schlagen ist der Wahnsinn - und das bei diesem ausgesprochen hohen Niveau!"

Die Saalfeldener waren übrigens mit einer 35 Kopf starken Fanabordnung per Bus nach Bratislava angereist, um das Saalfeldener Paar anzufeuern. Oder wie Michael Geißler meinte: "Dank unserer extra angereisten, Cheerleader' konnten wir unsere vier Minuten mehr als genießen." Die Ziele für die Zukunft seien jedenfalls gesteckt, die ersten Ideen für die neue Kür für das Paar sind auch schon gefasst.

Standard-ÖM in Zell am See

Was die Zukunft für 2019 bringt, ist jedenfalls in einem Punkt für den rührigen Tanzsportclub aus Saalfelden bereits klar - Thomas Wieser: "Wir werden im Ferry-Porsche-Congresscenter Österreichische Staatsmeisterschaft im Standardtanz ausrichten - eine tolle Sache für uns und für den Tanzsport in Salzburg und der Region."

Schnuppern bei der Nordischen Skimittelschule

Saalfelden. Die Nordische Schimittelschule lädt einmal mehr zum Schnuppern ein und zwar am Dienstag, dem 13., und Dienstag, dem 27. November (jeweils von 8 bis 16.45 Uhr). Der Ablauf: Die Schüler machen mit der ersten Klasse einen ganz normalen Schultag. Am Vormittag Unterricht, Mittagessen in der Schule und am Nachmittag Sport in der jeweiligen Wunschsportart; angeboten werden Sprunglauf, Langlauf, Biathlon und Ski Alpin.

Bei Interesse Voranmeldung bei der Nordischen Schimittelschule in Saalfelden – per E-Mail unter lehrer@schimittel schule.at.

Genauere Infos gibt es dann nach der Anmeldung ebenfalls per E-Mail (siehe auch unter www.schmittelschule.at).



Das Kata Team von Karate LZ Pinzgau in Aktion in Kroatien: Leonie Reitmeier, Anna C. Lederer und Amina Obralic holten in ihrer Klasse den vielumjubelten dritten Platz.

Kata Team mit Bronze-Medaille

Saalfelden/Rijeka. 1906 Nennungen, einige Welt- und Europameister sowie EM- und WM-Medaillengewinner aus 25 Nationen waren beim 18. Croatia Open am Start, darunter auch Karateka vom Karate LZ Pinzgau.

Das Mädels Kata Team mit Anna C. Lederer, Leonie Reitmeier und Amina Obralic konnte sich mit einer außergewöhnlich starken Leistung auf das Stockerl kämpfen und holte die Bronzemedaille in der Kategorie Kata

Team Kadetten und Junioren. Auch Marina Vukovic erbrachte eine top Leistung und erreichte bei über 50 Sportlerinnen, die in ihrer Kategorie angetreten waren - den 5. Platz bei den Junioren und den 7. Platz bei den Kadetten.

Automobil QUALITÄTS-SERVICE

Automobil OUALITÄTS-REPARATUR



Wollen Sie die Lebensdauer Ihres Autos verlängern und sich in Sicherheit wiegen? Dann vereinbaren Sie einen Servicetermin und kommen Sie vorbei!

> Service aller Marken zum fixen **AKTIONSPREIS!***

Verlängen Sie die Lebensdauer Ihres Fahrzeuges mit der Automobil Qualitäts-Reparatur und Wartung**.

Die Kombination aus Automobil Originalteilen und erfahrenem Fachpersonal ist das Beste für Ihr Auto!

Automobil BREMSEN-SERVICE



Jeder will sparen - aber bitte nicht bei der Sicherheit! Lassen Sie regelmäßig Ihre Bremsen überprüfen, um die einwandfreie Funktion zu gewährleisten.

Vereinbaren Sie einen Termin und kommen Sie vorbei!

utomobil







Zweirad





Almerstraße 36 · 5760 Saalfelden · Tel. 06582/73891 · verkauf@autobike.eu · www.autobike.eu

Unsere Jungwagen

15,380.-



EZ 02/18, 100 km. Diesel, 120 PS



FZ 04/18, 100 km, Benzin, 90 PS



FZ 06/18, 12 km, Benzin, 90 PS



EZ 06/18, 102 km.

14.780,-

17.180,-16.230,



08/18, 1500 km, Benzin, 125 PS



Neuwagen, 19 km, Benzin, 131 PS



01/18, 13.000 km. Benzin, 140 PS



09/17, 100 km, Diesel, 136 PS

33.000.-

Viele weitere Jung- und Gebrauchtwagen verfügbar!

35.240,-

Andreas Geisler | 06582/72085-76 | andreas.geisler@auto-beck.at Alois Sparer | 06582/72085-74 | alois.sparer@auto-sparer.at



1 Grip Control ist Teil des Allwetter Traktions Pakets und optional erhältlich. 2 Opel ist nicht verantwortlich für die Erbringung der OnStar Services oder die Bereitstellung des WLAN Hotspots. Die Nutzung der OnStar Services erfordert eine Aktivierung, einen Vertrag mit der OnStar Europe Ltd., einem GM Unternehmen, und ist abhängig von Netzabdeckung und Verfügbarkeit. Der WLAN Hotspot erfordert einen zusätzlichen Vertrag mit dem mit OnStar Europe Ltd. kooperierenden Netzbetreiber. Informationen zu Service Einschränkungen und Kosten unter opeil.at/onstar. Abbildung zeigt Sonderausstattungen. Verbrauch gesamt in 1/100 km: 4,1-5,3; CO,-Emission in g / km: 108-121.

Loferer Bundesstraße 13 5760 Saalfelden

Telefon: 06582 720 85 info@auto-beck.at

